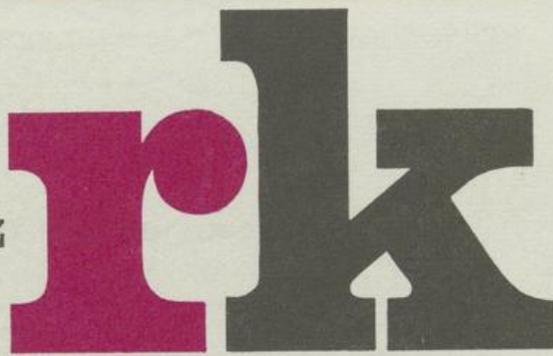


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 15. November 1980

Blatt 3269

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Wien: Endgültiges Ergebnis der Volksbegehren
(violett)

Lokal: Musisches Zentrum: Totales Kindertheater
(orange) Fröhlich-Sandner: "Schenkt kein Kriegsspielzeug!"

Kultur: Artothek: Erfolgreiches erstes Jahr
(gelb)

Nur

über FS: 14.11. Pressegespräch des Bürgermeisters: Budget 1981

15. november 1980

'' rathaus-korrespondenz ''

blatt 3270

.....
bereits am 14. november 1980 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

wien: endgueltiges ergebnis der volksbegehren>

=++++>

29 wien, 14.11. (rk-kommunal) fuer wien liegt nun das
endgueltige ergebnis der beiden zwentendorf volksbegehren vor:>
stimmberechtigt waren 1,167.275. fuer das
pro-kernkraft-volksbegehren wurden 115.830 gueltige eintragungen
vorgenommen, das sind 9,95 prozent der stimmberechtigten. fuer das
volksbegehren zum umbau des kernkraftwerkes zwentendorf wurden
37.987 gueltige eintragungen gezaehlt, das sind 3,28 prozent.
(schluss) smo/sr>

artothek: erfolgreiches erstes jahr>

=++++>

1 #wien, 15.11. (rk-kultur) ein erfolgreiches erstes jahr
verzeichnete die am 19. november 1979 eroeffnete artothek der stadt
wien. die moeglichkeit, bilder aus dem besitz der stadt auszuleihen,
stiess auf grosses interesse bei der bevoelkerung und wurde auch
schon von vielen wienern wahrgenommen.>

insgesamt wurden bis ende oktober 1980 rund 1.800 verleihungen
vorgenommen. im allgemeinen werden originale von druckgraphiken
vorgezogen, besonders beliebt sind landschaftsbilder. unter den
malern zaehlen die vertreter der wiener schule und friedensreich
hundertwasser zu den von den leihnehmern begehrtesten.#>

derzeit stehen in der artothek rund 600 werke aus ankaeufen
seit 1945 zur auswahl. gegen eine leihgebuehr von 20 s pro bild und
monat koennen die bilder fuer zwei monate ausgeborgt und dann gegen
andere umgetauscht werden.>

aus administrativen gruenden ist es notwendig, einen gueltigen
personalausweis und einen meldezettel mitzubringen, wenn man ein
bild ausleiht. die artothek ist montag, dienstag, donnerstag und
freitag von 12 bis 18 uhr, mittwoch von 12 bis 20 uhr geoeffnet.
naehere auskuenfte gibt es unter der telefonnummer 52 94 76.
(schluss) gab/gg>

musisches zentrum: totales kindertheater>

=++++>

2 #wien, 15.11. (rk-lokal) "totales kindertheater" nennt sich ein vorhaben, das in der naechsten zeit im musischen zentrum verwirklicht werden soll. alle kinder, die mitmachen wollen, koennen sich montag bis freitag zwischen 14 und 17 uhr im musischen zentrum, wien 15, schwendergasse 41 melden. besondere begabungen sind nicht erforderlich, nur spass am spiel und gestalten wird vorausgesetzt.#>

>

zwtl.: musische gruppen fuer behinderte kinder>

das musische zentrum, das zu den jugendzentren der stadt wien gehoert, bietet in seinem programm auch kurse an, in denen sich behinderte kinder unter fachlicher anleitung musisch betaetigen koennen. angeboten werden:>

fuer koerperbehinderte und verhaltensgestoerte kinder:>

musik, darstellendes spiel, pantomime und basteln.>

fuer sehbehinderte kinder:>

musik und darstellendes spiel>

fuer gehoergeschaedigte kinder:>

pantomime, darstellendes spiel und basteln.>

>

kurstermine: jeden freitag 16-18 uhr>

semesterbeitrag: 450,- s. jahresbeitrag: 800.- s.>

zusaetzlich koennen die behinderten kinder kostenlos am gestalten des "totalen kindertheaters" mitwirken. (schluss) emw/bs>

s p e r r f r i s t 12.45 u h r >

.....>

>

froehlich-sandner appelliert an eltern:>

utl.: schenkt kein kriegsspielzeug (rufz.)>

=++++>

3 #wien, 15.11. (rk-lokal) in der sendung des wiener
buergermeisters am samstag in oe-regional appellierte
vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r
an alle eltern, grosseltern, onkel und tanten, kindern zu
weihnachten kein kriegsspielzeug suggeriert, dass toeten ein
harmloses abenteuer sei. die familienstadtraetin wies darauf hin,
dass verhindert werden muesse, dass kinderzimmer zu
mini-kriegsschauplaetzen gemacht wuerden.#>

zum immer wieder auftretenden argument, kriegsspielzeug helfe
aggressionen abzubauen, meinte vizebuergermeister froehlich-sandner:
''jeder weiss, dass kinder im spiel verhaltensweisen erlernen und
einueben. und wer will schon, dass sein kind an den umgang mit
todbringenden waffen gewoehnt wird. ausserdem koennen aggressionen
durch kreatives spiel viel sinnvoller abgebaut werden. wichtig ist,
dass spielzeug vierlei beschaeftigungsmoeglichkeiten bietet und die
phantasie anregt.''

angesichts der schrecklichen kriege, die gerade jetzt wieder in
den verschiedenen teilen der welt unendlich viel leid verursachen,
erscheine es unverstaendlich, dass waffennachbildungen erzeugt
werden, damit kinder mit ihnen toeten spielen, meinte die
familienstadtraetin. (schluss) emw/gg>